**O’Neill holt Zouri mit ins Boot für nachhaltige Sneaker aus Meeresabfall**

***12 neue, in Antwerpen designte Modelle***

***In den kommenden 2 Jahren sollen 50 Tonnen Plastik aus dem Meer geborgen werden***

**Antwerpen, August 2021 - Die amerikanische Modemarke O'Neill holt - buchstäblich - den portugiesischen Schuhfabrikanten Zouri ins Boot für die Lancierung einer umweltfreundlichen Sneaker-Linie, für die Plastikabfall aus dem Meer verarbeitet wird. Die neuen Modelle, die ab Ende dieses Monats in ganz Europa erhältlich sein werden, wurden in Antwerpen designt.**

Die neue nachhaltige Sneaker-Linie für O'Neill Blue, die umweltfreundliche Kollektion der Surfmarke, wurde in Antwerpen von der Brandsplus Group entworfen, die seit 2019 die O'Neill Footwear-Lizenz für Europa und Russland hat. Die Sneakers werden in Portugal von Zouri, einem innovativen öko-veganen Schuhfabrikanten, produziert. Die Kollektion umfasst 12 individuelle Modelle, die aus Plastikmüll, der auf portugiesischen Stränden gesammelt wurde, hergestellt werden. Beide Marken gehen davon aus, in den kommenden 2 Jahren auf diese Art gemeinsam 50 Tonnen Plastikmüll aus dem Meer zu holen. Das Resultat dieser Zusammenarbeit ist ab Ende August in 10 europäischen Ländern in Geschäften und online über www.oneill.com zu haben. In Deutschland werden die nachhaltigen Sneakers u.a. bei O’Neill, Otto GMBH & Co KG, Schuhhaus Eugen Kocher KG und Surf4SHOES GMBH erhältlich sein.

**„Als Repräsentant von O’Neill in Europa ist es für uns besonders wichtig, die ökologische Mission weiter zu entwickeln und fortzusetzen.“**

**-Dimitri Van Leuven, Brandsplus Group-**

„Eigentlich lag es auf der Hand, dass sich O'Neill und Zouri zusammentun würden. Denn beide Marken teilen dieselbe Mission: unsere Meere schützen! Bereits in den 80er Jahren, lange bevor dies ein Thema wurde, initiierte Jack O'Neill verschiedene Programme, um junge Leute für die Auswirkungen von Meeresmüll zu sensibilisieren. Bereits damals unterstützte die Marke die Beach Clean-ups in Kalifornien. Auf dem Gebiet von Textilien ist O’Neill bereits sehr weit. Zahlreiche Produkte aus der O'Neill Blue Collection, wie die Boardshorts, bestehen zu 100% aus recyceltem Material. Als Repräsentant von O’Neill in Europa ist es für uns sehr wichtig, die ökologische Mission weiter zu entwickeln und fortzusetzen. Deshalb konzentrieren wir uns jetzt gemeinsam mit Zouri auf Footwear, so Dimitri Van Leuven, CEO von Brandsplus Group.

**O´NEILL BLUE**

1952 kreierte Firmengründer Jack O´Neill den Neoprenanzug, weil er länger surfen können wollte. Diese Leidenschaft verbindet die Marke noch heute untrennbar mit dem Wasser. O'Neill wurde gegründet, um die Natur zu genießen und will diese deshalb auch aktiv schützen und zu einer saubereren und nachhaltigeren Welt beitragen. 1996 rief Jack O´Neill die Non-Profit-Organisation Sea Odyssey ins Leben. Im Rahmen dieses Projekts lernen Schüler in einem aktiven Unterricht etwas über Meeresbiologie und die Beziehung zwischen den Ozeanen und der Umwelt.

Siebzig Jahre nach seiner Gründung kämpft O'Neill mehr denn je gegen Plastik in den Weltmeeren. Hier liegt auch der Ausgangspunkt der O'Neill Blue Collection. O'Neill Blue-Produkte werden für Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft und eine bessere Zukunft entworfen. Deshalb müssen für mindestens 40% der Stoffe einer Kollektion nachhaltige Materialien verwendet werden und die Messlatte soll in den kommenden Jahren noch höher gelegt werden. Für 2025 hat sich das Unternehmen zum Ziel gesetzt, dass alle Kleidungsartikel das O'Neill Blue-Label tragen sollen.

**ZOURI**

Zouri ist eine öko-vegane Schuhmarke, die Plastikabfall von portugiesischen Stränden zusammen mit ökologischen, zertifizierten und nachhaltigen Materialien verarbeitet. Gründerin und CEO Adriana Mano hat eine wahre Revolution in der portugiesischen Schuhindustrie entfacht. „Wir wollen mit Kreativität und Design verändern, wie heute mit Abfall umgegangen wird“, so Mano. In jedem Paar Zouri-Sneaker steckt das Äquivalent von 8 Plastikflaschen, die aus dem Meer geborgen wurden. Gemeinsam mit einer Gruppe von 1.600 Freiwilligen, lokalen Einrichtungen, Gemeinden und NROs hat Zouri auf diese Weise bereits über 6 Tonnen Plastikmüll von der portugiesischen Küste eingesammelt. Dieser wird in Rohstoffe zerlegt und mit natürlichen Materialien wie organischer Baumwolle, Naturkautschuk, Apfelfasern, Naturleinen oder Stoff aus Ananasfasern - Pinatex - wiederaufbereitet. Jedes Produkt ist 100% made in Guimarães, Portugal und wird mit einer Aufstellung aller verwendeten Materialien, Mengen, dem Ort des eingesammelten Plastikmülls und dem Namen des Teams, das den Sneaker hergestellt hat, geliefert.

*BRANDSPLUS GROUP?*

*Die Brandsplus Group (2016) mit Sitz in Antwerpen hat ein breit gefächertes Portfolio mit insbesondere Footwear von zahlreichen ikonischen Marken aufgebaut. Sie verfügt über Lizenzen für: Champion (Benelux), Pantofola d’Oro (Europa und Russland), Lee Cooper (Benelux) und O’Neill (Europa und Russland). Darüber hinaus vertreibt die Gruppe Fila (Benelux). Die Brandsplus Group ist vor allem auf der Suche nach Partnerschaften, um gemeinsam mit den jeweiligen Marken neue Horizonte im Hinblick auf Produkt, Zielgruppe und Region zu erkunden. Das Unternehmen verfügt auch bereits über eine Produktionsstätte, um in enger Zusammenarbeit mit den Marken nach eigenem Design neue Modelle zu entwickeln: sowohl in Fernost, als auch in Europa.*